



Der Brückenbogen



Gib Frieden, Herr, gib Frieden,... (EG 430)

Gib Frieden, Herr, gib Frieden,
die Welt nimmt schlimmen Lauf.
Recht wird durch Macht entschieden,
wer lügt, liegt obenauf.
Das Unrecht geht im Schwange,
wer stark ist, der gewinnt.
Wir rufen: Herr, wie lange?
Hilf uns, die friedlos sind.

Gib Frieden, Herr, wir bitten!
Du selbst bist, was uns fehlt.
Du hast für uns gelitten,
hast unsern Streit erwählt,
damit wir leben könnten,
in Ängsten und doch frei,
und jedem Freude gönnten,
wie feind er uns auch sei.

Gib Frieden, Herr, wir bitten!
Die Erde wartet sehr.
Es wird so viel gelitten,
die Furcht wächst mehr und mehr.
Die Horizonte grollen,
der Glaube spinnt sich ein.
Hilf, wenn wir weichen wollen,
und lass uns nicht allein.

Gib Frieden, Herr, gib Frieden:
Denn trotzig und verzagt
hat sich das Herz geschieden
von dem, was Liebe sagt!
Gib Mut zum Händereichen,
zur Rede, die nicht lügt,
und mach aus uns ein Zeichen
dafür, dass Friede siegt.



Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten, und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe – das einzig Bleibende, der einzige Sinn. Thornton Wilder



Ihr Bestatter in der Gemeinde
Donnerburgweg 39/40, 38106 BS
Tel. Tag und Nacht: 0531- 32 31 76

Gottesdienste

So, 31.07.2022

CK: 09.30 - Prd. Brüggemann
DK: 11.00 - Prd. Brüggemann

So, 07.08.2022

CK: 09.30 - Pf. i.R. Winkel, Sommergottesdienst

Mi, 14.08.2022

DK: 11.00 - Prd. Lange, Sommergottesdienst

So, 21.08.2022

CK: 09.30 - Pf. i.R. Borchardt, Sommergottesdienst

Fr, 26.08.2022

Zur Einschulung finden Segnungen bzw. Gottesdienste statt. Wir bitten um Anmeldung. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage und den Schaukästen.

So, 28.08.2022

CK: 11.00 - Pf. i.R. Krüger und Winkel, Geburtstags-gottesdienst
DK: 11.00 - Pf. Fitzke, Sommergottesdienst

Alle Gottesdienste finden unter Vorbehalt statt. Kurzfristige Änderungen sind Corona-bedingt möglich. Bitte informieren Sie sich über die Homepage oder in unseren Schaukästen.

So, 05.06.2022 Pfingsten

11.00 - Pfn. Räke und Pf. Fitzke, Tauffest am Ölpersee

Mo, 06.06.2022 Pfingsten

ST: 09.30 - Prdn. Horn, mit Abendmahl

So, 12.06.2022

CK: 09.30 - Prd. Brüggemann, mit Abendmahl
DK: 11.00 - Prd. Brüggemann

So, 19.06.2022

CK: 09.30 - Prdn. Horn
DK: 11.00 - Prdn. Horn, mit Abendmahl

So, 26.06.2022

CK 09.30 - Pf. Fitzke
DK: 11.00 - Prd. Lange, Verabschiedung aus dem Prädikantendienst

So, 03.07.2022

CK: 09.30 - Prd. Brüggemann, mit Abendmahl
DK: 11.00 - Prd. Brüggemann

Sa, 09.07.2022

SG: 10.00 - Dkn. Salzer, Kindergottesdienst

So, 10.07.2022

11.00 - Pfn. Räke, Pf. Fitzke, Seegottesdienst am Ölper See

So, 17.07.2022

CK: 09.30 - Prdn. Horn
DK: 11.00 - Prdn. Horn, mit Abendmahl

So, 24.07.2022

CK: 09.30 - Pfn. Räke
DK: 11.00 - Pfn. Räke

CK = Christuskirche

DK = Dankeskirche

SG = St Georg

ST = St Trinitatis

Kontakte

PfarrerIn Sabrina Räke, Tel.: 0531 35 54 30,
sabrina.raeke@lk-bs.de

Pfarrer Sebastian Fitzke, Tel.: 0531 38 72 68 40,
sebastian.fitzke@lk-bs.de

Pfarrer Frank-Georg Gozdek, Tel.: 0531 4 42 23
frank-georg.gozdek@lk-bs.de

Diakonin Ute Salzer, Tel.: 0176 52 68 71 98,
ute.salzer@lk-bs.de

Pfarrbüro, Petra Schwarzenberg, Tel.: 0531 32 39 24,
petra.schwarzenberg@lk-bs.de
Gunnar Horn, 0157 33 87 19 97, gunnar.horn@lk-bs.de

Gemeindebüro Dankeskirche, Meike Siemens,
Tel.: 0531 35 05 51, dankeskirche.buero@lk-bs.de

Gemeindebüro St. Georg, Meike Siemens,
Tel.: 0531 32 02 12, georg.bs.buero@lk-bs.de

Gemeindebüro St. Trinitatis,
Kontakt Pfarrbüro, Tel.: 0531 32 39 24,

Kindertagesstätte Christuskirche, Etta-Ruth Ehlers,
Tel.: 0531 32 35 45, christuskirche.bs.kita@lk-bs.de

Kindertagesstätte Dankeskirche, Nicole Schrader,
Tel.: 0531 3 58 58, dankeskirche.kita@lk-bs.de

Kindertagesstätte St. Georg, Dagmar Jürges,
Tel.: 0531 32 39 49, georg.bs.kita@lk-bs.de

Familienzentrum St. Georg, Meike Lösche,
Tel.: 0531 317 44 56, georg.bs.famz@lk-bs.de

Schulkindbetreuung KOGS Isoldestraße, Bärbel Nitzsche
Tel. 0173 259 82 84, baerbel.nitzsche@lk-bs.de

Gemeindepflegeverein St. Georg, Ute Teufert, Heike Stachel,
Tel.: 0531 30 33 30, gemeindepflegeverein@web.de

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der
Ev.-luth. Kirchengemeinde DIE BRÜCKE
Am Schwarzen Berge 18, 38112 Braunschweig

Bankverbindung:
Ev.-luth. Kirchengemeinde DIE BRÜCKE
IBAN DE05 2505 0000 0001 9107 10

V.i.S.d.P.: Pfarrer Sebastian Fitzke
Layout + Druck: Thomas Möbius, Braunschweig
Auflage: 7.000, 4 Ausgaben pro Jahr

Veranstaltungen (in der Brücke)

Kriminalgeschichten in der Bibel

Gute Krimis sind nicht nur spannend. Sie geben auch einen Einblick in das Denken und Fühlen anderer Menschen und erkunden das Innere sozialer Beziehungen. Wir erfahren, aus welchen gesellschaftlichen Missständen böse Taten entstehen. Krimis entlasten uns. Sie analysieren eine in Unordnung geratene Welt, erklären das Chaos und verhelfen – in der Regel – der Gerechtigkeit zum Sieg.

In der Bibel finden sich viele Geschichten, in denen von bösen Taten, ihren Tätern und Opfern erzählt wird. Das Motiv der biblischen „Krimis“ ist häufig die Empörung über die Ungerechtigkeit, ist Gott doch ein Gott der Gerechtigkeit. Nicht immer folgt die Strafe der bösen Tat auf dem Fuß. Manchmal lässt Gott dem Bösen Raum. Dann wird deutlich, dass im Leben nicht alles glatt aufgeht.

Wir laden Sie ein zu einem Abend mit biblischen Kriminalgeschichten und Musik am **Mittwoch, 22. Juni 2022 um 18.30 Uhr** bei schönem Wetter auf dem Außengelände der Christuskirche, Am Schwarzen Berge 18 oder am Ölpersee, ansonsten in der Christuskirche.

Bitte über die Homepage www.kirchengemeinde-die-bruecke.de anmelden.

Gelesen werden die Texte von Antje Illeson-Labie, moderiert wird die Lesung von Dr. Peter Hennig.





Eine Einladung im Geiste

Die Pandemie ist nicht vorüber. Auch wenn nach und nach Sanktionen und Einschränkungen fallen, finden wir uns nicht in unserer heißersehnten „Normalität“ wieder, sondern mitten in einem Krieg in Europa, zwar nicht als Beteiligte aber als Betroffene: emotional als auch wirtschaftlich und politisch.

Die Welt steht Kopf und ein Ende ist nicht in Sicht. Wir können unsere aktuelle Situation gerade gut mit der der ersten Christen vergleichen: Ihre Hoffnung schien Karfreitag gestorben und begraben. Und wider aller menschlichen Erkenntnis oder Erwartung, dass dies doch das Ende sein muss, war es aber nicht das Ende, sondern ein Neuanfang. Die Botschaft der Auferstehung ist unumstößlich: Am Ende siegt nicht der Tod, noch Leid oder Krieg, sondern das Leben. Die Menschen haben diese Botschaft gehört, aufgenommen und weitergetragen. Sie haben danach gelebt!

Ein Paradigmenwechsel, den wir momentan auch erleben. Vieles, was bekannt und gewohnt ist, wird nun in Frage gestellt: Können wir weiterhin so leben? Können wir weiterhin so Energie verbrauchen, wie bisher? Können wir weiterhin unseren Planeten so ausbeuten und verschmutzen? Und ein Blick in unsere Kirche: Können wir mit den schwindenden Ressourcen einfach so weitermachen?

Ich glaube, dass wir in den kommenden Jahren viele Veränderungen miterleben und mitgestalten werden, sowohl auf politischer, wie auch auf kirchlicher Ebene. Kirche hat nun die Chance auf vielen Ebenen Teil der Lösung zu sein, in dem wir uns für unsere

Erde, die Bewahrung der Schöpfung, ethisch- und gesellschaftlich relevante Themen und Menschen in Not einsetzen. Eine spannende und herausfordernde Aufgabe, die ich persönlich gerne mitgestalten möchte.

Allerdings steht bei mir auch erstmal eine Veränderung an: Ich werde mich im August in den Mutterschutz und anschließende Elternzeit für ein Jahr verabschieden und mich ganz auf die privaten Veränderungen einlassen. Wir freuen uns sehr auf diese Zeit und sind dankbar für dieses Geschenk.

Ihnen allen wünsche ich eine im Glauben behütete Zeit, die Ihnen Kraft und vielleicht etwas Mut schenkt, allen Herausforderungen und Überforderungen der kommenden Tage besonnen und zuversichtlich zu begegnen. Im Vertrauen darauf, dass nach Dunkel und Not wieder ein neuer Tag anbrechen wird und das Licht des Ostermorgens für uns scheint, verabschiede ich mich auf diesem Weg von Ihnen allen und freue mich darauf, Sie nach einem Jahr wieder zu sehen!

Bis dahin, Gottes Segen für Sie alle!

Ihre Pfarrerin Sabrina Räke

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!



Für die Erweiterung der **Seniorenanlage Sielkamp** suchen wir:

Pflegefachkräfte
Pflegeassistenten
Pflegehilfskräfte

(w/m/d)

bewerbung@thomaehof.de

www.job38.de



Stiftung St. Thomaehof

Neue Pfarrerin ab September

Ab dem 1. September gibt es einen Neustart für mich, denn ab dann werde ich bei Ihnen als Pastorin in der Brücke tätig sein.



Gott führt Menschen zusammen; ich bin gespannt, welche Begegnungen er für uns herbeiführen wird. Das Leben schreibt viele Geschichten, jede besonders und interessant. Deshalb spreche ich gern mit Menschen und höre ihre Geschichten; und ich gehe gern ins Kino, denn auch hier werden wunderbare Geschichten erzählt. Eine besondere Sprache um Geschichten zu erzählen ist die Musik, die auch unsere Gottesdienste reich macht. Ich selbst singe gerne und spiele Cello.

Mein Name ist Christine Böhm. Zusammen mit meinem Mann Harald Böhm habe ich zwei erwachsene Kinder. Johanne studiert in Hannover und Ammon macht ein Freiwilliges soziales Jahr in der Grundschule in Vechelde, er zieht noch mit uns ins Pfarrhaus.

Nach 21 Jahren als Pastorin im ländlichen Bereich bin ich startklar und freue mich, zu Ihnen zu kommen, um gemeinsam mit Ihnen Gottes Spuren in der Welt zu suchen und zu setzen.

Ihre Pfarrerin Christine Böhm



Gemeindeausflug nach Hildesheim

Gemeinde ist Gemeinschaft. Eine gemeinschaftliche Aktivität der BRÜCKE ist der jährliche Gemeindeausflug – wenn er denn stattfinden kann. In diesem Jahr soll es am **Dienstag, dem 23. August 2022 nach Hildesheim** gehen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen: Wir treffen uns zur Abfahrt um 8.30 Uhr am Heinrich-Jasper-Haus. Weitere Einstiegsmöglichkeiten sind an der Wendeschleife Ottenroder Straße und in der Gifhorner Straße in Rühme.

In Hildesheim ist dann um 10.45 Uhr eine Führung durch die evangelische **Michaeliskirche**, eine der beiden Hildesheimer Welterbestätten, geplant. Anschließend versammeln wir uns dort zur Andacht, bevor wir zum Mittagessen aufbrechen, das wir um 13.00 Uhr im **Dorfkrug Bavenstedt** einnehmen. Am Nachmittag fährt uns der Bus wieder in die Stadt, wo Gelegenheit besteht, sich umzusehen, Kaffee zu trinken oder... Spätestens um 19.30 Uhr sollten wir wieder in Braunschweig sein.

Wenn wegen der Corona-Pandemie Einschränkungen notwendig sind, werden wir dies ankündigen. Anmeldungen bitte unbedingt telefonisch bei Karin Schote (0531/35 12 45).

In eigener Sache – Der Brückenbogen

Liebe Leserinnen und Leser, seit knapp 2 Jahren erhalten Sie von uns den neugestalteten Brückenbogen. Zwei Jahre sind ein guter Zeitraum, um einmal inne zu halten, zurückzuschauen und eine Bestandsaufnahme zu machen. Daher hat das Redaktionsteam sich zu einer Evaluierung zusammengesetzt.

Folgendes wurde festgestellt:

Der Brückenbogen ist ein von den Beteiligten mit „Herzblut“ hergestellter Gemeindebrief, der von allen mit viel Engagement erarbeitet wird. Bedingt durch die Pandemie und nun zusätzlich durch erhebliche Preissteigerungen in relevanten Bereichen haben wir vermehrt mit Schwierigkeiten zu kämpfen.

Das betrifft im Einzelnen:

- Die Aktualität der Infos war bei Erscheinen teilweise nicht mehr gegeben
- Es mangelt an Verteiler*Innen, daher verstärktes Versenden per Post
- Erheblicher Kostenanstieg durch erhöhtes Porto und immens gestiegener Herstellungspreise
- Mangel an Mitarbeitenden/Redakteur*Innen
- Reduzierung der Stellen bei den Hauptamtlichen
- Teilweise negatives Feedback aus der Gemeinde: Nicht erwünscht, BB wird nicht gelesen und gleich entsorgt, Kosten könnte Gemeinde anderweitig besser einsetzen...
- ...

Liebe Leserschaft, Sie sehen, insgesamt ist die Situation des Brückenbogens unbefriedigend!

Daher haben das Redaktionsteam und in der Folge der Kirchenvorstand nach gründlicher Überlegung eine erneute Veränderung im Layout und der Verteilung des Brückenbogens beschlossen.

Wir werden den Brückenbogen nur noch auf Ihren ausdrücklichen Wunsch an Sie verteilen!

Wir bitten alle, die weiterhin einen Gemeindebrief erhalten möchten, sich bei uns zu melden und in die Empfängerliste aufnehmen zu lassen. Bitte geben Sie an, ob Sie den Brückenbogen in Papierform per Post erhalten möchten oder per Email in Form eines Newsletters. Darüber hinaus werden wir keine weiteren Exemplare der Gemeindezeitung mehr verteilen. Natürlich finden Sie den Brückenbogen auch auf unserer Homepage.

Ziel ist die vermehrte Nutzung unserer Website, auf der Sie immer auch unsere aktuellen Informationen finden.

Bitte nutzen Sie die nachfolgende Seite für Ihre Mitteilung oder schicken Sie eine E-Mail an: diebruecke.bs.pfa@lk-bs.de

Die nächste Ausgabe des Brückenbogens erhalten Sie noch in der bekannten Weise. Ab der Dezemberausgabe starten wir mit der neuen Form. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und grüßen Sie herzlich.

Der Kirchenvorstand

Erklärung zum Erhalt des BRÜCKENBOGENS

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Emailadresse: _____

Tel.-Nr.: _____

Datum: _____

Ich möchte den Gemeindebrief DER BRÜCKENBOGEN zugestellt bekommen: 0 per Email 0 per Post

Unterschrift: _____